



Pressedienst

2. März 2018

109/2018 **Neues Amtsblatt erschienen**

110/2018 **Vorläufige Anmeldezahlen der weiterführenden
Schulen**

111/2018 **Straßensperrungen auf Schwerin**

112/2018 **Vorlesestunde in der Stadtbibliothek**

113/2018 **Blutspendetermin im Rathaus**





2. März 2018

109/2018

Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 6/2018 des städtischen Amtsblattes ist erschienen. Darin wird die sogenannte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen für das Jahr 2018 öffentlich bekannt gemacht.

Im Internet stehen die Amtsblätter auf der städtischen Seite www.castrop-rauxel.de, Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessenten können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.

Das neue Amtsblatt liegt außerdem am Leseplatz im Rathaus vor den Sitzungsräumen 4 und 5 aus und hängt im gläsernen Schaukasten im Rathaus-Eingang C auf Forumsebene.





2. März 2018

110/2018

Vorläufige Anmeldezahlen der weiterführenden Schulen

Insgesamt wechseln 670 Kinder aus Castrop-Rauxel im Sommer von der Grundschule auf eine weiterführende Schule. Bisher sind 544 Mädchen und Jungen an den fünf weiterführenden Schulen in Castrop-Rauxel für das Schuljahr 2018/19 angemeldet worden.

Anmeldungen von auswärts und nach außerhalb der Stadtgrenzen halten sich die Waage. Wenige Schwankungen gibt es im Vergleich zum Vorjahr an den Gymnasien. Die integrierten Schulsysteme bleiben stabil. Auch die Zahlen der Fridtjof-Nansen-Realschule bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass für 57 Schülerinnen und Schüler noch keine Meldungen eingegangen sind, obwohl die Anmeldefrist in Castrop-Rauxel seit dem 23. Februar beendet ist.

Die vorläufigen Anmeldezahlen im Einzelnen:

- Adalbert-Stifter-Gymnasium: 138
(Gesamtschülerzahl der 5. Klassen im laufenden Schuljahr: 145)
- Ernst-Barlach-Gymnasium: 94
(Gesamtschülerzahl der 5. Klassen im laufenden Schuljahr: 86)
- Fridtjof-Nansen-Realschule: 105
(Gesamtschülerzahl der 5. Klassen im laufenden Schuljahr: 132)





Pressedienst

Seite 2

- Sekundarschule Süd: 54
(Gesamtschülerzahl der 5. Klassen im laufenden Schuljahr: 86)
- Willy-Brandt-Gesamtschule: 153
(Gesamtschülerzahl der 5. Klassen im laufenden Schuljahr: 140)

Aufgrund der relativ hohen Zahl der offenen Anmeldungen wird es bei einzelnen Schulen in den nächsten Wochen noch zu Änderungen der Schülerzahlen kommen.





Pressedienst

2. März 2018

111/2018

Straßensperrungen auf Schwerin

Die Straßen Oberspredey, Westhofenstraße und Ginsterweg im Stadtteil Schwerin werden in der kommenden Woche von Montag, 5. März, bis voraussichtlich Freitag, 9. März, für den Verkehr gesperrt.

An den Straßen müssen Arbeiten an Sinkkästen und Gullyschächten durchgeführt werden.





2. März 2018

112/2018

Vorlesestunde in der Stadtbibliothek

Am Samstag, 10. März, lädt die Stadtbibliothek, Im Ort 2, wieder zur gemütlichen Vorlesestunde ein. Um 11.00 Uhr liest die ehrenamtliche Vorlesepatin Petra Quest Kindern zwischen fünf und sieben Jahren lustige und spannende Geschichten vor.

Einmal im Monat bietet die Stadtbibliothek diese kostenlose Vorlesestunde an. Bibliothekarin Marion Hejazi weiß: „Durch die Gesellschaft mit anderen Kindern, lassen sich Kinder viel schneller und besser für das Lesen motivieren.“

Vor dem Lesen kommt das Vorlesen. Je früher Kinder mit Büchern und Geschichten in Berührung kommen, desto schneller lernen sie später lesen. Eltern und Erzieher können durch das Vorlesen die Begeisterung für Bücher und die Neugier auf Texte wecken. Außerdem regt Vorlesen und Lesen die Phantasie an.





2. März 2018

113/2018

Blutspendetermin im Rathaus

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) führt am Donnerstag, 15. März, von 12.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus, im Eingangsbereich zum Ratssaal zwischen den Eingängen B und C, wieder eine Blutspendeaktion durch.

Nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind an diesem Tag zur Blutspende aufgerufen, sondern auch alle Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger. Spenden dürfen gesunde Männer und Frauen im Alter zwischen 18 und 65 Jahren. Mitzubringen ist ein gültiger Personalausweis und - wenn vorhanden - auch der Blutspendeausweis. Erstspender erhalten diesen Ausweis einige Wochen nach ihrer Spende mit der Post. Eine knappe Stunde sollten die Freiwilligen für die Blutspende einplanen, inklusive einer kleinen Stärkung im Anschluss.

Für Patienten, die auf Transfusionen von Blutpräparaten angewiesen sind, sind Blutspenden lebenswichtig. Denn ohne Blut ist auch das perfektste medizinische Versorgungssystem bei schweren Verletzungen und lebensbedrohlichen Krankheiten nicht funktionsfähig. Und Blut kann nicht künstlich hergestellt werden.

Weitere Informationen zum Ablauf einer Blutspende und zukünftige Blutspendetermine sind unter www.drk-blutspende.de abrufbar.

